

**Gemeinsamer Antrag von SPD-Fraktion, Stellv.
Bezirksbürgermeister Dette, Bezirksratherrn Schrader,
Bezirksratherrn Steuer (Die Linke) und Bezirksratherrn
Roden (Piratenpartei)
(Antrag Nr. 15-1091/2020 N1)**

Eingereicht am 20.05.2020 um 13:18 Uhr.

Stadtbezirksrat Ricklingen

Stellungnahme zum Nahverkehrsplan

Antrag

Der Bezirksrat möge beschließen:

Der Bezirksrat bittet die Verwaltung, folgende Änderungen in ihre Stellungnahme zum Entwurf des Nahverkehrsplans 2020 mit aufzunehmen:

1) 4.1.2.7 – Stadtbus Hannover

(Stellungnahme Seite 7, Nahverkehrsplanentwurf Seite 79)

Es wird sichergestellt, dass die wegfallende Kapazität des Regiobus 300 vom Hauptbahnhof bis zur Walleinsteinstraße durch andere Maßnahmen ausgeglichen wird.

2) Stadtbahn Neu- und Ausbaumaßnahmen

Karte 8: Seite 72 und Text Kapitel 4.1.1.5 Seite 73

Im Nahverkehrsplan 2020 werden alle geplanten Änderungen für die Linien 3, 7, 13 und 17 für die Zeit nach Inbetriebnahme der Linie 7 nach Hemmingen textlich und in Karte 8 aufgeführt. Das Angebot und die Taktung zwischen Wallensteinstraße und Endpunkt Wettbergen werden an allen Verkehrstagen in den Neben- und Hauptverkehrszeiten beibehalten

Es werden rechtzeitig zur Fertigstellung der Linie 7 nach Hemmingen Maßnahmen ergriffen, um Verkehrsbehinderungen auf dem Ricklinger Stadtweg durch eine vierte Bahn zu vermeiden.

Begründung

Zu 1)

Bisher ist der Bus 300 für die Strecke Pattensen – Hauptbahnhof eingesetzt.

Die künftige Planung sieht die Strecke Pattensen – Peiner Straße vor. Somit wird ein Parallelverkehr zur Linie 7 bis Wallensteinstraße vermieden, die Bedienung der Haltestellen ab Wallensteinstraße bis Hauptbahnhof entfällt allerdings.

Linie 17 (Hauptbahnhof-Walleinsteinstraße)

Einsatz zwischen 07.00 Uhr und 20.00 Uhr viermal pro Stunde.

Linie 300 (Hauptbahnhof – Wallensteinstraße usw.)

Einsatz zwischen 07.00 bis 14.00 Uhr fünfmal,
Einsatz zwischen 14.00 bis 17.00 Uhr sechsmal,
Einsatz zwischen 17.00 bis 20.00 Uhr viermal pro Stunde.

Der Wegfall der Linie 300 in diesem Bereich verringert eklatant das Platzangebot und die Taktphasen. Betroffen sind hier u.a. die Schüler*innen der Berufsschulen Nähe Goetheplatz sowie der Berufsverkehr.

Zu 2)

(Zu Absatz 1) Hierzu werden im Entwurf keine Angaben gemacht.

(Zu Absatz 2) Eine Möglichkeit wäre z. B., die Linie 17 an die Linie 3 (nach Wettbergen) am Allerweg an- und auf dem Rückweg abzukoppeln.

18.63.09
Hannover / 20.05.2020